

Praxis-Upgrade Master auf 90 ECTS

International und national verfügen Absolvierende eines Masterabschlusses in der Weiterbildung über 60 ECTS. In der Schweiz dürfen Masterabschlüsse der Weiterbildung bereits ab 60 ECTS vergeben werden. Um den internationalen oder auch nationalen Anschluss zu bieten, können Studierende der PHW über ein sogenanntes Praxis-Upgrade die fehlenden ECTS absolvieren, ohne dabei weitere CAS besuchen zu müssen.

Grundlage des Upgrades

In einem Vollzeitstudium absolvieren Studierende u.a. Praxissemester, um das Gelernte in die Praxis zu transferieren. Da du nebenberuflich studierst, kannst du den Transfer deines Wissens wie selbstverständlich in deinen Berufsalltag integrieren und damit in den ECTS an andere Masterstudiengänge aufschliessen.

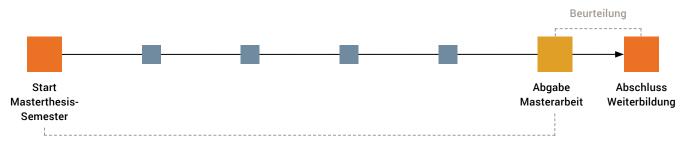
Inhalte des Upgrades

Bis zur Abgabe deiner Masterarbeit erstellst du 4 Transferprotokolle, die du gesammelt einreichst und die mit «bestanden» oder «nicht bestanden» bewertet werden. Du entscheidest bis zu diesem Zeitpunkt, wann du diese schreibst und zu welchen Themen. Als Hilfsmittel erhältst du eine Vorlage, so dass nichts verloren geht. Ein Transferprotokoll umfasst etwa 1000 bis 1300 Wörter und besteht aus Ausgangslage, Wissen, Vorgehen und Erkenntnissen. Du dokumentierst damit, dass und wie du Wissen aus einem Unterricht in deiner beruflichen Praxis angewendet hast.

Ablauf des Upgrades

Du kannst dich zu Beginn oder im Verlauf deines Masterstudiums für dieses Upgrade anmelden. Einige Monate vor Start des Masterthesis-Semesters wird auf der E-Learning-Plattform eine Umfrage bereitgestellt. Die Transferprotokolle erstellst du parallel zum Masterthesis-Semester und wählst dabei eigenständig Themen aus den verschiedenen Modulen aus. Es besteht auch die Möglichkeit zu einem Modul mehrere Protokolle zu erstellen.

Spätestens mit der Abgabe der Masterarbeit reichst du die Transferprotokolle zusammen mit einer Arbeitsbestätigung gesammelt via E-Learning-Plattform ein. Diese werden bewertet und du erhältst ein Feedback. Die durch den Transfer erworbenen 20 ECTS werden auf den Abschlussunterlagen deines Masterstudiums ausgewiesen.



Zeitraum zur Erstellung und Abgabe von 4 Transferprotokollen

ECTS sind Punkte, die zeigen, welchen Aufwand ein Studium hat. Um 1 ECTS zu erhalten, müssen Studierende in der Weiterbildung zwischen 25–30 Stunden investieren. Darin inbegriffen sind Vorbereitung, Nachbereitung, Unterricht, Praktika, Prüfungsleistungen etc. ECTS wurden als Instrument festgelegt, um Transparenz und Vergleichbarkeit von Abschlüssen zu fördern.

Vorteile aufgrund des Upgrades

- Ausweisung der Integration des Gelernten in die Praxis
- Anschluss an andere Master mit 90 ECTS
- Anerkennung des dualen Studiums
- Anschlussmöglichkeit Doktorat (bei insgesamt 250 ECTS)
- Zeitlich flexible und individuelle Erstellung innerhalb des Masterstudiums
- Internationale Orientierung des Abschlusses
- Differenzierung des eigenen Abschlusses zu Masterabschlüssen mit 60 oder 70 ECTS

Hinweis zum Upgrade

Das Upgrade kann bis zur Abgabe der Masterarbeit erstellt werden. Eine nachträgliches Upgrade nach der Ausstellung des Masterdiploms ist leider nicht möglich.

Das Wichtigste auf einen Blick	
ECTS	20 ECTS
Dauer	Parallel zum Masterthesis-Semester
Umfang	4 Transferprotokolle
Unterrichtsform	Kein Unterricht
Studiengebühren	CHF 4410.00
Leistungsnachweis	Protokolle gemäss Vorlage
Zulassungsbedingungen	In den E/MBA an der PHW Bern eingeschrieben; dabei muss mindestens 1 CAS und das Mastersemester an der PHW Bern absolviert werden.
Studienstart	Masterthesis Semester

Alles Wichtige für Ihren nächsten Karriereschritt

Haben Sie Fragen zum Lehrgang oder Ihrer Zulassung? Wir nehmen uns in einem persönlichen Beratungsgespräch (vor Ort oder via Zoom) gerne Zeit für Sie. **Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf: www.phw.ch**

Private Hochschule Wirtschaft PHW Bern

Max-Daetwyler-Platz 1 | CH-3014 Bern | Telefon +41 (0)31 537 35 35 | info@phw.ch